

Die Eule 2022

„Die MilLJonenshow“



Landjugend Mariahof
Arbeitsjahr 2021/22
Vorschau 2022/23
www.landjugend-mariahof.at

Die Landjugend Mariahof wünscht viel Spaß beim Lesen der
LJ-Zeitung „Eule 2022“.



Mehr Informationen, Bilder, Berichte, Termine, Videos und News findet ihr auf unserer Website:

www.landjugend-mariahof.at

Unter dem Punkt „Download“ gibt es die letzten LJ-Zeitungen in elektronischer Form zum Lesen.

Die Website wird vom Presseteam der Landjugend Mariahof ständig am neuesten Stand gehalten.

Inhalt

Bericht des Obmannes	4
Bericht der Leiterin.....	5
Kassabericht	6
Ortsgruppe Mariahof	7
Vorstand der Landjugend Mariahof 2021/22	8
Aktivitäten des Arbeitsjahres 2021/22	9
Grußworte des Bürgermeisters.....	11
Grußworte des Herrn Pfarrer	12
69. Generalversammlung der Landjugend Mariahof 2021	13
Sportliche Aktivitäten 2021/22	14
Hochzeiten und Geburten	16
Wichtige Termine	17

Bericht des Obmannes

Liebe Landjugend-Mitglieder und Freunde der LJ Mariahof!

Das vergangene Jahr war eines, wo man wieder einmal kurz durchschnaufen konnte. Es gab an der einen oder anderen Ecke wieder etwas zu tun. Langsam aber doch wurde es im gesamten Landjugendbereich wieder amüsanter und man hatte das Gefühl, gemeinsam an einem Strang zu ziehen, damit alles wieder so wird, wie in den Jahren davor. In unserer Landjugend war auch das letzte Jahr ein Auf und Ab, aber dennoch haben wir alle wieder zu einer Gemeinschaft gefunden, in der man sich wohl fühlen kann.

Für mich war dieses Jahr als Obmann, um ehrlich zu sein, wieder einmal etwas anderes als das letzte Jahr, dennoch muss ich sagen, dass in diesem vergangenen Jahr viel mehr getan wurde und dass wir wieder zu unseren Wurzeln zurückfinden konnten. Damit meine ich vor allem das Treffen mit anderen und die Planungen für das kommende Jahr. Sei es jetzt das Rodeln oder das Erntedankfest mit der Landjugend, diese Aktivitäten sind meiner Meinung nach sehr aufheiternd und geben einem mehr Kraft für die Zukunft. Das absolute Highlight des Jahres war für mich der Skitag am Katschberg in Salzburg. Für mich, der eigentlich nur in der nahen Umgebung Wintersport betreibt, war dieser Ausflug in ein anderes Skigebiet sehr bereichernd, spannend und vor allem witzig. Auch wenn ich an diesem Tag der einzige Snowboarder und damit nicht der schnellste war, haben wir immer alle zusammen gewartet und haben gemeinsam den Tag in vollen Zügen ausgenutzt. Der ganze Skitag war einfach gesagt ein großer Spaß für alle.

Das Arbeitsjahr war auch dieses Mal mit vielen Kursen bestückt, die einen persönlich und auch vor allem im landwirtschaftlichen Bereich weiterbildeten. Wir konnten dieses Jahr auch beweisen, dass trotz mancher Umstände die Motivation und unser Wille nie weg waren und dass wir mit vollem Enthusiasmus und Optimismus auf das kommende Jahr zugehen.

Momentan stellt man sich die Frage, ob doch alles wieder so wird wie vor ein paar Jahren. Gerade auch in der Landjugend merkt man, dass viele es nicht mehr gewohnt sind mit anderen Menschen persönlichen Kontakt zu halten. Dennoch sollten wir alle nicht verzagen, schließlich ist diese traurige Zeit, in der wir uns gerade noch alle befinden, immer mehr am Verschwinden. Wir sollten einfach alle noch ein klein wenig durchhalten und ich bin der festen Überzeugung, dass sich dieses Durchhalten auch am Ende sehr lohnen wird. Ich kann nur an all jene appellieren, die trotz allem die Motivation aufrechterhalten haben und Freude und Spaß mit sich gebracht haben, dies auch weiterhin zu tun. Das kommende Jahr schaut für uns alle sehr vielversprechend aus und wir werden alles in unserer Macht stehende tun, um das kommende Jahr zu einem unvergesslichen zu machen.

In diesem Sinne freue ich mich besonders auf das kommende Jahr, das mit ein paar Herausforderungen und vielen unvergesslichen Momenten bestückt sein wird.

Euer Obmann

Marcel Pichler

Bericht der Leiterin

Liebe Landjugend-Mitglieder, liebe Freunde der Landjugend!

Die heurige Generalversammlung ist endlich wieder für den Palmsamstag angesetzt. Was vor 2020 noch so normal erschien, wurde in den letzten 2 Jahren immer wieder widerlegt. Wir lernten damit umzugehen, dass nichts mehr normal ist und dass alle uns bekannten Regeln nicht mehr galten. Das (Vereins-)Leben war nicht mehr das, was es einmal war.

Und gerade deshalb ist die heurige Generalversammlung für uns alle ein erster Schritt zurück in die uns bekannte Normalität, wenn man überhaupt etwas noch als normal bezeichnen kann. Die Hoffnung ist aber groß, dass die Veranstaltungen im kommenden Jahr wieder so stattfinden können, wie wir sie kennen, wenn nicht sogar besser. Denn vieles lernt man ja erst schätzen, wenn man es nicht mehr hat. Ich für meinen Teil habe in der letzten Zeit, auch wenn die Ruhe manchmal gut tut, die Gemeinschaft, den Zusammenhalt und den Spaß, den wir innerhalb unseres Vereines haben, wieder neu zu schätzen gelernt und bin mir sicher, dass dieses Gefühl in den kommenden Jahren bestehen bleibt.

Auch wenn die letzten 2 Jahre insbesondere für Vereine eine sehr schwierige Zeit waren, so konnten wir trotzdem einige gemeinsame Momente erleben, Erinnerungen schaffen und hoffentlich Meilensteine für die zukünftige Generation setzen. Egal ob es die Sitzungen und unsere Klausur waren, in denen wir fleißig die kommenden Veranstaltungen planten, ein gemeinsamer Skitag um die Gemeinschaft zu stärken oder auch meine Absolvierung des letzten Modules beim Weihnachts-Wiffzack, bei dem ich mich persönlich wieder weiterbilden konnte.

Unser heuriges Thema „Die MilLJonenshow“ spiegelt für mich ein wenig die Arbeit innerhalb eines Vereines wieder. Manchmal weiß man die Antwort sofort und kommt damit einen Schritt weiter. Wenn man grübelt und sich der richtigen Antwort nicht sicher ist, ist es immer hilfreich, mit den Menschen um einen herum zu kommunizieren und gemeinsam eine Lösung zu finden. Und wenn man ganz oben angekommen ist, ist es am besten, man genießt den Ausblick, bevor man die „Show“ mit viel neuem Wissen, Erfahrungen und dem nötigen Spaß wieder verlässt. Ich persönlich erreiche mit der heurigen Generalversammlung eine neue Stufe auf meiner Millionenshow-Leiter - doch die Jagd auf die Millionen ist noch nicht ganz vorbei.

Voller Dank blicke ich nun auf bereits 7 Jahre Vorstand zurück, wovon ich 4 Jahre Leiterin dieser tollen Truppe sein durfte. Mit der heurigen Generalversammlung übergebe ich das Amt der neuen Leiterin, sowohl mit einem lachenden als auch einem weinenden Auge. Doch jedes Ende ist ein neuer Anfang und so bin ich voller Zuversicht, dass die neue Leitung gemeinsam mit dem Vorstand und unserer gesamten Landjugend wieder vieles erreichen wird.

Ich möchte diese Gelegenheit auch nutzen um mich bei meinen zwei Obmännern Flo und Marcel für das tolle Miteinander zu bedanken sowie beim gesamten Vorstand, mit dem ich gemeinsam in den letzten 4 Jahre einiges erreicht habe. Bedanken möchte ich mich auch bei allen Menschen um mich herum, die diese Zeit zu etwas ganz Besonderem gemacht haben.

Bleibt alle gesund, fröhlich und voller Elan!

„Landjugend Mariahof – Gema Schub!!“

Eure Leiterin

Gabriele Ofner

Kassabericht

Nun geht das nächste Landjugendjahr vorüber und trotz der Pandemie konnten wir wieder erfolgreich Brauchtümer aufleben lassen und gemeinsam Zeit verbringen. Unser finanzieller Polster, den wir über die Jahre aufgebaut haben, wurde dieses Jahr wieder gut genutzt und dank der tatkräftigen Unterstützung unserer Mitglieder beim Volleyball- und Riesenwuzzlerturnier konnte er wieder erweitert werden. Ich blicke auf ein erfolgreiches Kassajahr 2021/22 zurück und freue mich schon auf die vielen weiteren Arbeitsjahre als euer Kassier.

Nachstehend folgt ein kleiner Überblick über die wichtigsten Ein- und Ausgaben des letzten Arbeitsjahres:

Einnahmen:

- Förderbeitrag der Gemeinde
- NPO Fonds
- Mitgliedsbeiträge
- Einnahmen aus dem LJ-Heim
- Selbstbehalte (Ausflüge, Bekleidung, etc.)
- Freiwillige Spenden (Erntedank, Nikolaus und Krampus)
- Vereineschnuppern
- Volleyballturnier
- Riesenwuzzlerturnier

Ausgaben:

- Volleyballturnier
- Riesenwuzzlerturnier
- Getränke für LJ-Heim
- Bekleidung (Softshell-Jacken, T-Shirt, Hemd/Bluse)
- Ausflüge (Skiausflug, Wandertag)
- Geschenke (Vaterschaften, Hochzeiten,...)
- Mitgliedsbeiträge an Land und Bezirk
- Postentgelte, SMS-Dienst
- Kursgebühren (WeihnachtsWiffZack)

Auch im kommenden Arbeitsjahr wird uns mit unserer 70 Jahr Feier und einem kleinen Theater in der Volksschule Mariahof bestimmt nicht langweilig. Ich freue mich bereits auf ein aufregendes, intensives und erfolgreiches kommendes Jahr mit euch. Abschließend dürfen wir uns bei allen Mitgliedern, Eltern aber auch bei unseren zahlreichen großzügigen Sponsoren für das abgelaufene Arbeitsjahr bedanken.

Euer Finanzteam

Stefanie Fritz & Maximilian Ofner



Organisation und Aufbau der Landjugend



Ortsgruppe Mariahof

Die Ortsgruppe Mariahof wurde 1952 gegründet und zählte bald nach ihrer Gründung 46 Mitglieder.

Aktuell hat unsere Ortsgruppe ca. 50 Mitglieder, die aus ihren Reihen 15 Personen für den Vorstand gewählt haben. Dieser ist das beschließende Organ in der Gruppe und hat die Aufgabe, Art und Umfang der Aktivitäten festzulegen und diese zu gestalten.

Vorstand der Landjugend Mariahof 2021/22



Obmann
Marcel Pichler
01.12.2001



Kassierin
Stefanie Fritz
16.10.2000



Pressereferentin
Melissa Greiml
23.01.2002



Obmann Stv.
Florian Ofner
09.02.1994



Leiterin Stv.
Carina Galler
18.07.1994



Kassier Stv.
Maximilian Ofner
22.10.1994



Pressereferentin Stv.
Veronika Ofner
04.01.1997



Agrarkreisreferent
Matthias Maier
04.12.1998



Leiterin
Gabriele Ofner
03.06.1998



Schriftführer
Dominik Siebenhofer
20.12.1998



Sportreferentin
Katja Galler
02.03.1999



Obmann Stv.
Gerald Reif
28.10.2004



Leiterin Stv.
Simone Ehartner
16.02.2003



Schriftführerin Stv.
Anna Pucher
29.05.2002



Sportreferent Stv.
Elias Leitner
17.04.2003

Aktivitäten des Arbeitsjahres 2021/22

August 2021

Im August durften wir wieder Teil des „Vereineschnuppern“ sein, das jedes Jahr von den Flexiblen Hilfen Murau organisiert wird. Wir brachten den Kindern auf spielerische Weise in 4x4 Manier näher, was die Landjugend im Laufe des Jahres so unternimmt und veranstaltet. Nach einem lustigen Programm beendeten wir den Vormittag mit dem unter Landjugend-Mitgliedern bekannten „Gonnersrennen“, welches traditionellerweise zu Ostern gespielt wird.



September 2021

Am Samstag, dem 18. September nahmen wir an der 71. Generalversammlung der Landjugend Bezirk Murau teil. Zwei unserer Mitglieder, nämlich Magdalena Maier und Dominik Siebenhofer, bekamen verdienterweise das Bronzene Leistungsabzeichen verliehen. Magdalena und Katharina Maier dürfen wir zudem zum Sieg bzw. 3. Platz in der Einzelwertung gratulieren und auch die Ortsgruppenwertung konnten wir nach Mariahof holen.

Wir bedanken uns auch hier bei dem Bezirksvorstand für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch das gesamte Jahr.

Oktober 2021

Im vergangenen Jahr waren wir wieder Teil des Mariahofer Erntedankfestes. Neben dem Tragen der Erntekrone und Körben mit heimischen Obst und Gemüse, hatten wir auch heuer wieder kleine Geschenke, die wir an die Bevölkerung ausgeben durften.

Im Zuge des Projekts „Der Körper braucht’s, der Bauer hat’s“ der Landjugend Steiermark wurden Sackerl ausgeteilt, die wir mit heimischen Äpfeln, Erdäpfeln sowie selbstgemachten Kräutersalz und Salbeisirup befüllten.

Anfang Oktober traf sich unser Vorstand um das nächste Arbeitsjahr bereits im Voraus durchzuplanen. Dies war die erste Vorstandsklausur, die sich hauptsächlich der Landjugend-Jahresplanung widmete und somit die Arbeit unter dem Jahr sehr vereinfacht.



Obwohl das Vereinsleben im Generellen erst wieder im Starten war und wir noch mit einigen Vorgaben und Unklarheiten konfrontiert waren, haben wir mit Freude das neue Jahr und die fixen Veranstaltungen geplant.



Damit der Spaß nicht zu kurz kommt, haben wir nach einer unserer Versammlungen eine Mottoparty für unsere Mitglieder veranstaltet. Die Pyjamaparty stellte sich als voller Erfolg heraus. Am Motto für die nächste Party wird bereits gebastelt.

Dezember 2021

Auch heuer durften 3 Nikoläuse und 3 Krampusse wieder von Haus zu Haus ziehen. Unter Einhaltung der Corona-Regelungen zauberten sie ein Lächeln in das Gesicht der Kinder. Trotz schlechten Wetters und viel Schnee kämpften wir uns mit Schneeketten und Allrad zu unseren kleinen und großen Fans durch. Und was wäre der Nikolaus ohne seine Säckchen mit so mancher Süßigkeit?

Wenn Kinderaugen strahlen... Dann ist Weihnachtszeit!

Am 24. Dezember galt das Motto: Kindermette einmal anders. Stationen für Spiel und Spaß, aber auch Besinnlichkeit wurden in der Kirche aufgebaut und konnten den ganzen Nachmittag nach Lust und Laune genutzt werden. Von der Bibel in Reimen über das Kärtchen zuordnen bis hin zum Lichtermeer bei der Krippe (und vieles mehr) – es gab keine Station, die von den Kindern vernachlässigt wurde. Abschließend konnte jeder das Friedenslicht mit nach Hause nehmen.



Jänner 2022

Am 3. und 4. Jänner fand wieder das WeihnachtsWiffZack statt. Unsere Leiterin Gabi machte sich auf den Weg zum Steiermarkhof nach Graz und absolvierte das finale Modul mit den Schwerpunkten Konfliktmanagement, Gruppenleitung und Moderation.

Melissa Greiml & Veronika Ofner & Anna Pucher

Grußworte des Bürgermeisters

Landjugend Mariahof – Die MilLionen-Show!

*„Die Welt um dich herum ist so, wie sie ist.
Die Spur, die du in dieser Welt hinterlässt, bestimmt dein Leben“.
(A. Lassen)*

Mit der Vision, die Zukunft im ländlichen Raum zu gestalten, die Interessen junger Menschen zu vertreten und die persönliche Entwicklung von Jugendlichen in einer lebendigen Gemeinschaft zu fordern und zu fördern, ist die Landjugend der ideale Begleiter, um unsere Jugend auf der Suche nach ihrer persönlichen Spur durchs Leben zu unterstützen.

Das Engagement in der Landjugend hinterlässt nachhaltig Spuren in unserer Gemeinde: ihr leistet einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenleben in einem von kollegialem Miteinander geprägten Umfeld. Eure neuen Ideen und euer aktives Mitgestalten sind unverzichtbar für ein lebendiges Ortsleben. In einer Zeit, in der herkömmliche Kommunikationsgewohnheiten und soziale Beziehungen in unserem Alltag von „unpersönlichen“ sozialen Medien immer mehr verdrängt werden, muss gelebter Kameradschafts- und Brauchtumpflege, einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung und persönlicher Kommunikation wieder viel mehr Beachtung geschenkt werden.

Ich kann euch daher nur ermutigen, euch aktiv in die geschätzten Aktivitäten der Landjugend einzubringen und somit unsere Gemeinde auch nach euren Vorstellungen zu prägen. Die bestehenden Mitglieder der Landjugend haben bereits in der Vergangenheit mehrfach bewiesen, dass sie Neuankömmlingen mit Offenheit begegnen und ihnen Unterstützung und Orientierung in dieser jugendlichen Lebensphase bieten. Für dieses Engagement und für euren Gestaltungswillen darf ich mich sehr herzlich bei euch bedanken und wünsche jedem Einzelnen von euch, dass euer Handeln und Tun sichtbare Spuren hinterlässt und von Freude und Tatkraft begleitet ist.

Ich freue mich auf eine weitere spannende Zusammenarbeit mit euch!

Euer Bürgermeister

Josef Maier

Grußworte des Herrn Pfarrer

Geschätzte Mitglieder und Freunde der Landjugend Mariahof!

Gejammert wird viel in allen Schichten und Gruppen. Der ehemalige deutsche Bundespräsident Karl Carstens meinte: „Christen sollte man anmerken, dass sie eine frohe Botschaft zu verkünden haben. Nichts wirkt deprimierender als ein christlicher Sprecher, der jammert und den Hörer ratlos und verängstigt zurücklässt.“ Formuliere diesen Satz für dich um, für deine Gemeinschaft. Es tut einfach wohl, Menschen, Mitglieder der Landjugend, Christen in der Pfarre mit einer ansteckenden und authentischen Heiterkeit zu erleben! Vergiss die Freude nicht, so der Titel eines Buches und so mein Wunsch für euch für das kommende Jahr. Wie meint Phil Bosmans:

Ohne Lachen lässt sich nicht leben

Lachen ist gesund. Du hast Lachen nötig. Humor ist gesund. Ob du an diese Seite deiner Gesundheit wohl genug denkst? Durch deine ganzen Sorgen machst du dir Falten in dein Herz, und schnell hast du dann auch Falten im Gesicht.

Lachen und Humor entlasten. Sie verringern Spannungen und Tränen. Sie befreien vom erdrückenden Ernst der bleiernen Probleme, von der erstickenden Luft des Alltags. Lachen und Humor – das beste Mittel gegen Vergiftung von Geist und Herz. Lachen und Humor machen den Weg frei zu ungeahnten Lebensfreuden.

Was ist ein verlorener Tag? Ein Tag, an dem du nicht gelacht hast!

Ein gutes, humorvolles Weitergehen in eurer Gemeinschaft und auf ein gutes Miteinander mit der Pfarre Mariahof wünscht

Euer Pfarrer

P. Alfred Eichmann OSB

69. Generalversammlung der Landjugend Mariahof 2021

Am Samstag, dem 31. Juli 2021 fand im Pfarrsaal die 69. Generalversammlung der Landjugend Mariahof unter dem Motto „Kein Hinkelstein ist zu groß“ statt. Eröffnet wurde die Generalversammlung durch den Obmann Marcel Pichler und der Leiterin Gabriele Ofner. Zahlreiche Ehrengäste sowie Eltern und Freunde der Landjugendmitglieder konnten begrüßt werden.

Alle Anwesenden warteten gespannt auf unseren Tätigkeitsbericht, der wieder in Form eines kurzen Films präsentiert wurde. Ein großes Dankeschön an Armin Ritzinger sowie dem gesamten Vorstand für das beachtliche Video.

Nach großartigen Erlebnissen in Bildern wurden die Lachmuskeln der Anwesenden beansprucht und es ging mit großer Erwartung zum Kassenbericht über.

Ein sehr positiver Kassenbericht wurde von unserer Kassierin Stefanie Fritz vorgetragen.

Ebenfalls auf der Tagesordnung waren die Ergänzungswahlen sowie die Vorstellung der Neumitglieder. Im Vorstand willkommen geheißen wurde Elias Leitner als Sportreferent Stellvertreter. Wir durften auch 2 neue Mitglieder, nämlich Michael Ehgartner und Fabian Sperl, bei unserer Landjugend begrüßen.

Ein wahres Highlight unserer Generalversammlung war die Übergabe des Schecks an den Landesobmann Stv. Franz Harrer, da wir bereits 2019 den Dr. Karl Schwer Fonds der Landjugend Steiermark unterstützt haben. Diese Spende wurde von Gerald Horn bei seinem Lebensfest ermöglicht, bei dem wir den Reinerlös von Getränken und Speisen für unsere Zwecke nutzen durften.

Nach zahlreichen lobenden Grußworten und Ansprachen neigte sich die die Generalversammlung auch schon wieder dem Ende zu. Unsere Gäste wurden noch auf Getränke und Brötchen ins Landjugendheim eingeladen.

Simone Ehgartner



Sportliche Aktivitäten 2021/22

Sportwochenende bei uns daheim

Nach langer Veranstaltungspause war bei uns am Sportplatz Mariahof wieder einiges am Programm.

Schon einige Tage zuvor haben wir mit unseren fleißigen Mitgliedern den Sportplatz so richtig auf Vordermann gebracht und alles für das Wochenende vorbereitet.

Dann war es auch schon so weit!

Bezirks Volleyballturnier

Strahlend blauer Himmel, artistische Einlagen und begeisterte Zuschauer – das alles bot das Beachvolleyballturnier des Landjugendbezirks Murau am 21. August bei uns in Mariahof. Dabei zeigte sich, welche versteckten Talente in so manchem Landjugendlichen schlummern und welche Beachvolleyball-Asse sich in den Ortsgruppen verstecken. Geleitet wurden die Partien von Gabi Ofner und Kevin Maier, die mit Umsicht und Wissen für einen reibungslosen Spielablauf sorgten. Um die Spieler bei Kräften zu halten, gab es natürlich Ausschank und Verköstigung. Auch boten wir mit einem kleinen Planschbecken eine große Abkühlung.

Unter die letzten vier Teams schafften es schließlich die Mannschaften aus Ranten, St. Lambrecht und gleich zwei Teams aus St. Marein/Neumarkt.

Das packende Finalduell wurde zum Landjugend-internen Vergleich zweier Teams aus St. Marein, wobei sich letztlich das Team mit Julian Jandl, Leon Ressler und Stefan Gruber den ersten Platz erspielte.

Ein großes Danke an Sport & Spiel Schöffmann aus Neumarkt für den gesponserten Beachvolleyball für das siegreiche Team!

Riesenwuzzler - Turnier

Wie schon die Jahre zuvor, stand auch diesmal unser mittlerweile schon traditionelles Riesenwuzzler – Turnier am Programm.

Bei strahlendem Sonnenschein kämpften am 22. August 16 Teams um den Siegerpokal. Nach einem spannenden Finale gewann der TSV Neumarkt das Turnier.

Auf dem zweiten und dritten Platz landeten die Teams Bio Bienen Bauer Pahr und ÖKB Mariahof. Herzliche Gratulation!

Während am Soccer gekickt wurde, wurden die andern Teams und Zuseher mit einem Frühschoppen von der Gruppe „OfnPres“ und leckerem Essen von Claudia's Grillhendl verwöhnt.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und Helfern für den lustigen und gelungenen Tag!



Nach einem gelungenen Sportwochenende freuen wir uns schon wieder auf das nächste Event bei uns am Sportplatz Mariahof!

Landessommerspiele bei dir daheim 2021

Ende Juni nahmen wir bei den Landessommerspielen (noch bei dir daheim) teil und wanderten gemeinsam auf den Zirbitz. Außerdem holten wir uns den ersten Stempel für das Projekt „Acht Berge, ein Lächeln“ ab, welches von der LJ Bezirk Murau und der Holzwelt Murau vergangenen Sommer durchgeführt wurde. Dabei sollen 8 Gipfel, nämlich Zirbitz, Greim, Grebenzen, Frauenalpe, Rinsennock, Hoher Zinken, Kreischberg und Preber erklommen werden.

Es war wieder ein besonders lustiger und sportlicher Tag!

Rodeln

Am 22. Jänner nutzten wir die gute Schneelage und starteten einen gemeinsamen Rodelabend auf der Grebenzen!

Wir trafen uns um 19:00 Uhr beim Landjugendheim und fuhren dann auch schon nach St. Lambrecht.

Nach genau einer Stunde Fußmarsch und einer kleinen Pause erreichten wir schließlich unser Ziel für diesen Tag – Schönanger.

Kurz wärmten wir uns in der Hütte auf und dann hieß es auch schon: „Auf die Rodel, fertig, los!“ Durch die Dunkelheit und die eisigen Verhältnisse war die Abfahrt für einige eine Herausforderung, dennoch kamen wir zum Glück ohne Verletzungen wieder im Tal an und hatten jede Menge Spaß!

Skitag

„Aufi aufn Berg und obi mit die Ski!“ hieß es am 26.02.

13 Mitglieder machten sich bereits in den frühen Morgenstunden auf den Weg zum Katschberg. Schon während der Busfahrt war die Vorfreude groß, es wurden einige Hits angestimmt und viel gelacht.

Um kurz nach halb 9 kamen wir bei der Talstation in St. Margarethen an und fuhren mit der Gondel auf den Berggipfel. Oben angekommen erwartete uns stürmisches Wetter, von dem wir uns aber nicht aufhalten ließen. Den ganzen Vormittag nutzten wir aus und fuhren alle möglichen Pisten hinunter. Zum Mittagessen gingen wir ins „Schneeflockerl“ – dort warteten leckereres Essen und gute Getränke auf uns! Nach einer ausgiebigen Pause ging es dann weiter zum nächsten Lift! Gegen halb 5 schnallten wir unsere „Brettli“ im Tal ab und machten uns bereit für die Heimreise.



Leider wurden wegen der Corona Pandemie einige sportliche Veranstaltungen abgesagt (Pfungstturnier, Tischtennis- Open, Eisschießen...)! Wir hoffen, dass bald wieder alle Events stattfinden können.

Unsere Landjugend ist jedes Jahr bei sehr vielen sportlichen Aktivitäten vertreten. Viele von uns sporteln auch privat zusammen, wie zum Beispiel im Volleyball-Verein, im Tennisverein oder bei Veranstaltungen außerhalb der Landjugend. Leider konnte heuer coronabedingt nur sehr wenig stattfinden.

Natürlich stehen bei solchen Veranstaltungen der Spaß und die Abwechslung neben anderen Aufgaben eines Landjugend-Mitglieds an 1. Stelle!

Euer Sportteam

Katja Goller & Elias Leitner

Hochzeiten und Geburten



21.12.2021

Petra Zechner & Dominic Schwarz



Johanna Aurelia

Petra Zechner & Dominic Schwarz

Valerie Johanna

Sebastian Peinhaupt & Christine Rossmann

Wichtige Termine

Sa.	09.04.2022	Generalversammlung	Pfarrsaal Mariahof
Sa.	16.04.2022	Osterfeuer	GH Ritzinger
Fr.	22.07.2022	Theater	Volksschule Mariahof
Sa.	23.07.2022	Theater	Volksschule Mariahof
Sa.	30.07.2022	Theater	Volksschule Mariahof
So.	31.07.2022	Theater	Volksschule Mariahof
Sa. & So.	20.&21.08.2022	70-Jahr-Jubiläum	Sportplatz Mariahof

Alle weiteren Termine des kommenden Jahres sind auf unserer Website www.landjugend-mariahof.at unter dem Menüpunkt „Termine“ ersichtlich.